

Bass II.

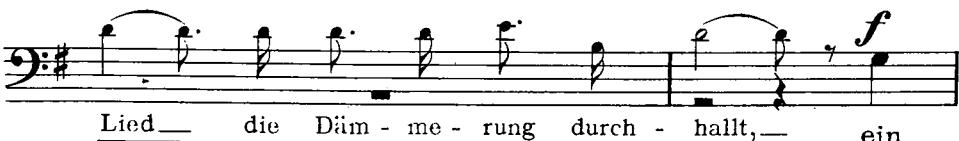
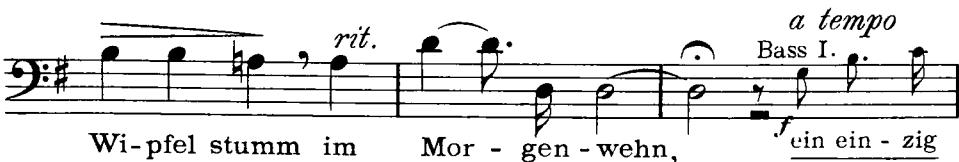
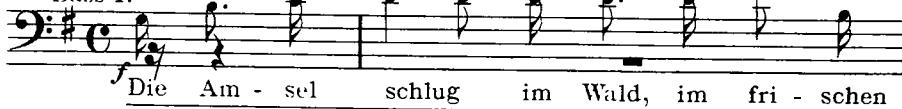


Morgen im Wald.

Ged. von Dr. Fritz Rohrer.

Frisch, aber nicht sehr rasch. Friedr. Hegar. (1841) in Zürich.

Bass I.



Lie - be En - gel wallt mit lei - sen Schwin - -

gen still durch ge - heim - niss - vol - len Wal - des -

duft. Die Blü - then schau - ern kühl im

s Mor - gen - duft, sie schau - ern kühl im Mor - gen -

f *Etwas belebter. a tempo* duft. Wach' auf, wach' auf, du Son - nen-glanz, du

hel - les, hel - les Klin - gen. Wach' auf, wach' auf, du

rit. Son - nen-glanz, du hel - les, hel - les Klin - -

a tempo Bass I. gen. Im fri-schen Wald ein ju - belnd Lied er - schallt. Es

sang ein Herz im gold'-nen Blü - then - mai - en der
Lie - be Lied, **der Lie - be Lied, es**
sang ein Herz der Lie - be Lied, es sang ein Herz der
Lie - - be Lied, es sang ein Herz der
Lie - be Lied, der Lie - be Lied im
rit.
Wald. Es schlug ein Herz im Wald, im fri - schen
Wald, im Wald, im fri - schen Wald, — im
Wald, im Wald, im Wald, im fri - schen Wald.



Bass I.

Morgen im Wald.

Ged. von Dr. Fritz Rohrer.

Frisch, aber nicht sehr rasch. Friedr. Hegar. (1841) in Zürich.



Die Am - sel schlug im Wald, im fri - schen



Wald. Thau - per - len hin - gen träu - mend an den



Zwei - gen. Im Mor - genwehn die Wi - pfel stumm sich



nei - - - gen, im Mor - - gen - wehn die



Wi - pfel stumm sich nei - - - gen, ein ein - zig



Lied die Däm - me - rung durch - hallt, ein



ein - zig Lied er - schallt, im Wald, im Wald. Der

Bass I.

Lie - be En - gel wallt mit lei - sen Schwin - gen
 still durch ge - heim - niss - vol - len Wal - des -
 duft. Die Blü - then schau - ern kühl im
 Mor - gen - duft, sie schau - ern kühl im Mor - gen -
f Etwas belebter, a tempo
 duft. Wach' auf, wach' auf, du Son - nen-glanz, du
 hel - les, hel - les Klin - gen. Wach' auf, wach' auf, du
 rit. Son - nen-glanz, du hel - les, hel - les Klin - -
fa tempo
 gen. Im fri - schen Wald ein ju - belnd Lied er -

Bass I.
 schallt. Es sang ein Herz im gold'-nen Blü - then -
 mai - en der Lie - be Lied in Wun - der - me - lo -
 dei'n, es sang der Lie - be Lied, es
 sang ein Herz der Lie - be Lied, es sang ein Herz der
 Lie - be Lied, der Lie - be Lied im rit.
 Wald. Es schlug ein Herz im Wald, im fri - schen
 Wald, im Wald, im fri - schen Wald, im
 Wald, im Wald, im fri - schen Wald!

Tenor II.

Morgen im Wald.

Ged. von Dr. Fritz Rohrer.

Frisch, aber nicht sehr rasch. Friedr. Hegar. (1841) in Zürich.

Die Am - sel schlug im Wald, im fri - schen
Wald. Thau - per - len hin - gen träu - mend an den
Zwei - gen. Im Mor - genwehn die Wi - pfel stumm sich
nei - - - gen, im Mor - - genwehn die
Wi - pfel stumm sich nei - - gen, ein ein - zig
Lied die Däm - me - rung durch - hallt, ein
ein - zig Lied er - schallt, im Wald, im Wald. Der

Tenor II.

Lie - be En - gel wallt mit lei - sen Schwin - -

gen still durch ge - heim-niss- vol - len Wal - des -

p duft. Die Blü - then schau - ern kühl im

sf Mor - gen-duft, sie schau - ern kühl im Mor - gen -

f *Etwas belebter. a tempo* duft. Wach' auf, wach' auf, du Son - nenglanz, du

hel - les, hel - les Klin - gen. Wach' auf, wach' auf, du

rit. Son - nen-glanz, du hel - les, hel - les Klin - -

fa tempo gen. Im fri - schen Wald ein ju - belnd Lied er -

p

schallt. Es sang ein Herz im gold'nen Blü-then-

f

mai-en der Lie-be Lied in Wun-der-me-lo-

p

dei'n, es sang ein Herz der Lie-be Lied, es

sang ein Herz der Lie-be Lied, es sang ein Herz der

rit.

Lie-be Lied, der Lie-be Lied im

fa tempo

Wald. Es schlug ein Herz im Wald, im fri-schen

ff pp

Wald, im Wald, im fri-schen Wald, im

pp rit.

Wald, im Wald, im Wald, im fri-schen Wald!

Morgen im Wald.

Ged. von Dr. Fritz Rohrer.

Frisch, aber nicht sehr rasch. Friedr. Hegar. (1841) in Zürich.

Die Am - sel schlug im Wald, im fri - schen
 Wald. Thau - per - len hin - gen träu - mend an den
 Zwei - gen. Im Mor - genwehn die Wi - pfel stumm sich
 nei - - - gen, im Mor - - - gen - wehn die
 Wi - pfel stumm sich nei - - - gen; ein ein - zig
 Lied die Däm - me - rung durch - hält, — ein
 ein - zig Lied er - schallt, im Wald. — Der

Tenor I.

Lie - be En - gel wallt mit lei - sen Schwin - gen

still durch ge - heim - niss - vol - len Wal - des -

p
duft. Die Blü - then schau - ern kühl im

sff
Mor- gen-duft, sie schau- ern kühl im Mor - gen -

f Etwas belebter. a tempo
duft. Wach' auf, wach' auf, du Son - nen-glanz, du

hel - les, hel - les Klin - gen. Wach' auf, wach' auf, du

Son - nen-glanz, du hel - les, hel - les rit. Klin - -

ff
gen. Im fri - schen Wald ein ju - belnd Lied er -

Tenor I.

Lie - be En - gel wallt mit lei - sen Schwin - gen

still durch ge - heim - niss - vol - len Wal - des -

p
duft. Die Blü - then schau - ern kühl im

sff
Mor- gen-duft, sie schau- ern kühl im Mor - gen -

f Etwas belebter. a tempo
duft. Wach' auf, wach' auf, du Son - nen-glanz, du

hel - les, hel - les Klin - gen. Wach' auf, wach' auf, du

Son - nen-glanz, du hel - les, hel - les *rit.* Klin - -

ff
gen. Im fri - schen Wald ein ju - belnd Lied er -

p

schallt. Es sang ein Herz im gold'-nen Blü - then -

f

mai - en der Lie - be Lied, es sang ein

Herz, es sang der Lie - be Lied, es

sang ein Herz der Lie - be Lied, es sang ein Herz der

Lie - be Lied, der Lie - be Lied im

fa tempo

Wald. Es schlug ein Herz im Wald, im fri - schen

Wald, im Wald, im fri - schen Wald, im

pp *ff* *pp*

Wald, im Wald, im fri - schen Wald, im

pp *rit.*

Wald, im Wald, im fri - schen Wald!